

1. Änderung

des Bebauungsplanes Nr. 1 A "Im Westen der Ortslage" der
Gemeinde Buchholz/Aller, Landkreis Fallingb. ostel.

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung sowie der §§ 2 (1) und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) jeweils in der geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Buchholz/Aller in der Sitzung am 22. NOV. 1976 folgende öffentliche Bauvorschrift als Satzung beschlossen;

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Die Festsetzungen dieser 1. Änderung gelten im Gesamtgebiet des Bebauungsplanes Nr. 1 A.

Die anliegende Übersicht M. 1:5000 zeigt die Lage des Gebietes im Ort.

§ 2

Maß der baulichen Nutzung

- a) Die Zahl der Vollgeschosse wird auf höchstens zwei festgesetzt.
- b) Die Grundflächenzahl wird auf 0,3 erhöht.
- c) Die Geschößflächenzahl wird auf 0,4 erhöht.

§ 3

Übrige Festsetzungen

Die übrigen Ausweisungen des Planes Nr. 1 A bleiben unverändert.

§ 4

Inkrafttreten

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 A wird mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung sowie des Ortes und der Zeit ihrer öffentlichen Auslegung rechtsverbindlich.

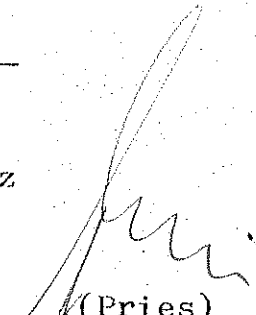
Schwarmstedt, den 24. NOV. 1976

Az.: 601 - 041 Bu

Gemeinde Buchholz


(Heyder)
Bürgermeister




(Pries)
Gemeindedirektor

Anlagen:

Seite 2 Übersicht M. 1:5000

Seite 3 Verfahrensvermerke

zur 1. Änderung
des Beb.plans 1 A
BUCHHOLZ (Aller)



Aus den... (faint text)

Haarfeld

B 214

NR. 1A

N

1:5000

Buchholz
(Aller)

nstelle

Schule

IRK

- 1 A U S G E A R B E I T E T
im Auftrage und im Einvernehmen
mit der Gemeinde Buchholz (Aller)

Hannover, den 5.5.1976
DIPL.-ING. K. WLOTZKA
ARCHITEKT/ORTSPLANER
ARCH.-K. NDS. EL.NR. 50
TILLYSTRASSE 4B
3000 HANNOVER 91

- 2 Ö F F E N T L I C H A U S G E L E G T
gemäß § 2(6) BBauG in der Zeit
vom 9.8.76 bis zum 8.9. 1976
auf Grund der ortsüblichen Be-
kanntmachung vom 30.7. 1976
durch Aushang.

K. Wlotzka

Schwarmstedt, den 24.11.1976
Gemeinde Buchholz



[Signature]
Gemeindedirektor

- 3 A U F G E S T E L L T

(siehe Datum und Unterschriften auf Seite 1 - Satzungstext -)

- 4 G E S E H E N
Der Landkreis Fallingbostal hat keine Bedenken.

Fallingbostal, den 15.2. 1977

Der Oberkreisdirektor
i.A.

- 5 G E N E H M I G T

gez. Gletzner

Genehmigt

gem. § 11 des Bundesbaugesetzes

Lüneburg, den 4. Febr. 1977

Der Regierungspräsident
G.Z. 214-21102-Fa 14/3

Im Auftrag:

gez. v. Osterhausen

- 6 Ö F F E N T L I C H A U S G E L E G T
gemäß § 12 BBauG auf Grund der
Hinweisbekanntmachung vom 24.
Februar 1977 im Amtsblatt für
den Landkreis Fallingbostal
Nr. 3 vom 31.3.1977 . Die
1. Änderung des Bebauungsplans
Nr.1 A ist damit am 31.3. 1977
rechtsverbindlich geworden.

Buchholz (Aller), d. 5.4. 1977

[Signature]
Gemeindedirektor i.V.